

„Wettbewerbsvorteile erwachsen aus intelligenten und gleichermaßen praktischen Lösungen. Die VMI-Lösung der Kunert AG setzt hier Maßstäbe.“

Dipl.-Kfm. Christian Preis, Retail Controlling

Zum Unternehmen

Das Unternehmen KUNERT mit Hauptsitz in Immenstadt wurde 1907 gegründet und zählt zu den führenden Herstellern von Beinbekleidung in Europa. Die KUNERT-Gruppe steht für drei hochwertige Textil-Marken: die Premiummarke Kunert, Burlington als britische Lifestyle-Marke und Hudson als Familienmarke. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 1.100 Mitarbeiter. Neben dem Hauptsitz in Immenstadt produziert Kunert in Marokko und China.

Die Ausgangssituation

Der Wandel vom Verkäufer- zum Käufermarkt macht auch vor den Toren der Kunert AG nicht halt. An die Stelle der meist kleinen Fachhändler treten heute große Einzelhandelsketten mit enormer Marktmacht. Diese stellen an ihre Lieferanten vermehrt die Anforderung eigenverantwortlich die Bewirtschaftung der zur Verfügung gestellten Flächen zu bewirtschaften. Dies zwingt die Lieferanten dazu, Geschäftsbeziehungen so abzubilden als wäre sie der Einzelhändler. Ohne die Fähigkeit lieferantengesteuertes Bestandmanagement betreiben zu laufen diese Hersteller Gefahr den Chancen und Risiken der geänderten Geschäftsbeziehung optimal zu begegnen. Ausprägungsformen des lieferantengesteuertes Bestandmanagements sind VMI (Vendor Managed Inventory) oder VOI (Vendor Owned Inventory). Bei VOI bleibt die Ware in Besitz des Lieferanten und dieser trägt daher das komplette Bestandsrisiko. Viele Lieferanten sind von dieser Anforderung überfordert, bedingt Sie doch den professionellen Umgang mit Absatz- und Bestandsdaten in verteilten Verkaufsflächen und Lagerorten.

Erfolgsversprechende Lösungen müssen gewährleisten, dass ein Lieferant zu jedem Zeitpunkt exakte Kenntnis über Absatz- und Bestandsdaten je POS- und EAN-Ebene hat. Diese Kenntnis ist die Grundlage für eine nachfragegerechte Warenversorgung. Dadurch lassen sich folgende Chancen realisieren:

Industrie:

- Industrie (Textil- und Bekleidung)

Land:

- Deutschland, Marokko, China

Informationsanforderungen:

- Entwicklung und Betrieb einer VMI (Vendor Managed Inventory)-Lösung zur aktiven Flächenbewirtschaftung und zur Umsetzung des Konzeptes „Systemführerschaft“

Plattform:

- Infor AS Collection (AS400/DB2)

Lösung:

- Cognos 8

Nutzen:

- Optimierung der Flächenplanung und Flächenbewirtschaftung
- tagsaktuelle Umsatz- und Ertragsdaten
- Erfolgsmessung
- proaktive Überwachung
- Strukturverbesserungen in Vertragsgestaltung und Projektmanagement

- Flächentransparenz
- Optimierung der Flächenproduktivität
- Umsatzsteigerung und Margenverbesserung durch Top-Seller-Bestückung
- Liquiditätsverbesserung durch optimale Bestände
- Vermeidung von Abschriften und Out-of-Stock Situationen

Der Ansatz

Der Ansatz ist ein System-Ansatz: Durch die Interaktion des ERP-Systems mit Cognos 8 wird ein nachfrageorientiertes, liquiditätsschonendes und aufwandsminimales Flächen- und Bestandsmanagement umgesetzt. Erster Schritt ist eine an den individuellen Kapazitäten eines POS ausgerichtete Sortimentsplanung. Verkaufs- und Bestandsdaten lösen dann systemunterstützte Wiederbeschaffungs- und

Bestandsänderungsprozesse aus Abweichungen von Soll-Parametern werden über Reporting- und Alertfunktionen vom System registriert und geben dem Flächenverantwortlichen einfache Handlungsempfehlungen. So werden vom System Vorschläge für Bestellungen und Anpassungen von Soll-Beständen ausgelöst. Eine nahezu automatisierte Flächensteuerung ermöglicht eine hohe Effektivität und Effizienz in den logistischen Prozessen zur Belieferung und im Bestandsmanagement. Bedarfsprognosen berücksichtigen saisonale Schwankungen, vermeiden out-of-stock-Situationen und fördern ein pro-aktives Renner-Penner-Management.

Die konkrete Lösung besteht aus vier Modulen:

- **Flächenplanung**
 - Standardisierte Flächenerhebung und individuelle Kapazitätsplanung
 - Erstbestückung des POS auf Top-Seller-Basis (Basic und Mode) unter Berücksichtigung definierter Flächenkapazitäten je Category sowie Visual Merchandising Aspekten
- **Flächenbewirtschaftung (VMI/VOI)**
 - POS-genaue Bestellvorschlagsgenerierung auf EAN-Basis mit Bedarfsprognose
 - POS-genaue und dynamische Anpassung von Sollbeständen auf EAN-Basis
 - POS-genaue Ziel-Endlagererreichung
 - Steuerung über branchenübliche Kennzahlen (z.B. Lagerumschlag, Abverkaufsquote)
- **Business Intelligence mit Cognos 8**
 - Absatz- und Bestandsdaten, Kennzahlen und Cockpits
 - Proaktives Reporting (Alerting) und automatisierte Berichtsverteilung (Bursting)
- **Vertragsgestaltung und Projektmanagement**
 - Checklisten zur Erstellung geschäftsprozessrelevanter Verträge
 - Strukturierte Checklisten für das Projektmanagement

Nutzen

- **Flächenplanung**
 - Optimale Nutzung der Verkaufsfläche
 - Liquiditätsschonende Sollbestandsermittlung
 - Top-Seller Garantie

- Ertragsoptimierung (Absatz) und Liquiditätsschonung (Bestand)
- Berücksichtigung von Visual Merchandising Aspekten
- **Flächenbewirtschaftung (VMI/VOI)**
 - Optimale Warenversorgung
 - Liquiditätsschonung durch Sollbestandsreduktion
 - Verbesserung Lagerumschlag und Abverkaufsquote
 - Vermeidung von Out-of-Stock Situationen oder von Überbeständen
 - Eliminierung/Reduktion von Abschriften und/oder Retouren
 - Geringer Personalaufwand in der Flächensachbearbeitung
- **Business Intelligence mit Cognos 8**
 - Tagesaktuelle Transparenz über Absatz, Umsatz und Ertrag und Lagerbestände
 - LUG, AVQ, Rohrertrag, GMROI usw. in allen Detaillierungsgrade (Produkt, Kunde, Zeit)
 - Quick-View Informationen für das Top-Management
 - Anreizkompatible Erfolgsmessung zur Verhaltenssteuerung der Flächensachbearbeitung
 - Proaktives Überwachen erfolgskritischer Kennzahlen durch das System und Alarmierung
 - Automatisches Verteilen von Berichten und ortsunabhängiger Zugriff
- **Vertragsgestaltung und Projektmanagement**
 - Checklisten zur Erstellung geschäftsprozessrelevanter Verträge
 - Strukturierte Checklisten für das Projektmanagement

Der Partner

Die Kunert AG wird seit vielen Jahren von der Firma IQube Informationsmanagement GmbH aus Dornbirn betreut. Nach der Konzernweiten Einführung des ERP-Systems Infor AS durch IQube wurde nun das Thema „Corporate Performance Management“ in Angriff genommen. Durch die langjährige Zusammenarbeit von IQube und Kunert kombinieren Vertrauensbasis und Beratungskompetenz optimal zur Maximierung von Effizienz und Effektivität für den Kunden.